

Deutsche Parkinson Vereinigung e.V. Bundesverband

Das Ziel der dPV ist, die Lebensumstände von Parkinson-Patienten und deren Partnern zu verbessern. Ein wesentliches Anliegen ist es, die Patienten mit Informationen zu versorgen und ihr Selbstbewusstsein so zu stärken, dass sie die therapeutischen Bemühungen der Ärzte in kritischer Partnerschaft anerkennen und befolgen.

GSK arbeitet mit der Deutschen Parkinson Vereinigung e.V. seit 1997 zusammen.

Zusammenarbeit in 2010:

1.) Im Jahre 2010 zahlte GSK zur Verteilung an regionale Mitgliedsverbände 4.000,00 Euro.	
Landesverband Bayern	1.000,00 Euro für eine Klinikinformationsveranstaltung
Landesbeauftragter Sachsen	400,00 Euro für eine Veranstaltung in Hetzdorf
Regionalgruppe (RG) Altenburg	150,00 Euro für einen Besuch in Stadtroda
RG Bad Arolsen	150,00 Euro für die Anschaffung eines Druckers
RG Bochum	750,00 Euro für das Seminar“Parkinson Syndrome und ihre Behandlung“
RG Bonn	200,00 Euro für verschiedene Veranstaltungen
RG Erding	200,00 Euro für Druckerpatronen und Kopierkosten
RG Dresden	250,00 Euro für 10 therapeutische Übungsstunden
RG Flöha	250,00 Euro für Honorarkosten für Referenten
RG Freiburg	300,00 Euro für regionale Informationsveranstaltungen
RG Rendsburg	150,00 Euro für Gastgeschenke Referenten, Büro- und Fahrtkosten
RG Weißenfels	200,00 Euro für Büromaterial. Telefonkosten, Fahrtkosten

Die von GSK zur Verfügung gestellte Gesamtsumme von 4.000,00 Euro entspricht 0,2 % des gesamten Budgets der Organisation.

Kontakt:

www.parkinson-vereinigung.de